



KI im Mittelstandsalltag: Typische Anwendungsfelder mit Praxisbeispielen

Mai 2026

Diese Präsentation basiert auf einem Vortrag im Rahmen des NASPA Business Talks „KI im Mittelstandsalltag“ am 19. März 2026 mit ca. 100 Teilnehmern

”

Künstliche Intelligenz ist nicht nur ein Schlagwort der Medien oder die Herausforderungen großer Konzerne – ganz im Gegenteil: **KI betrifft den Mittelstand** und ist fest **in unserem Arbeitsalltag angekommen**.

Umso wichtiger ist es daher die eigenen Prozesse kritisch zu hinterfragen und sein **Geschäftsmodell mit den neuen Möglichkeiten der KI weiterzuentwickeln**.

Dr. Klaus Buchholtz

Managing Partner S+V GmbH

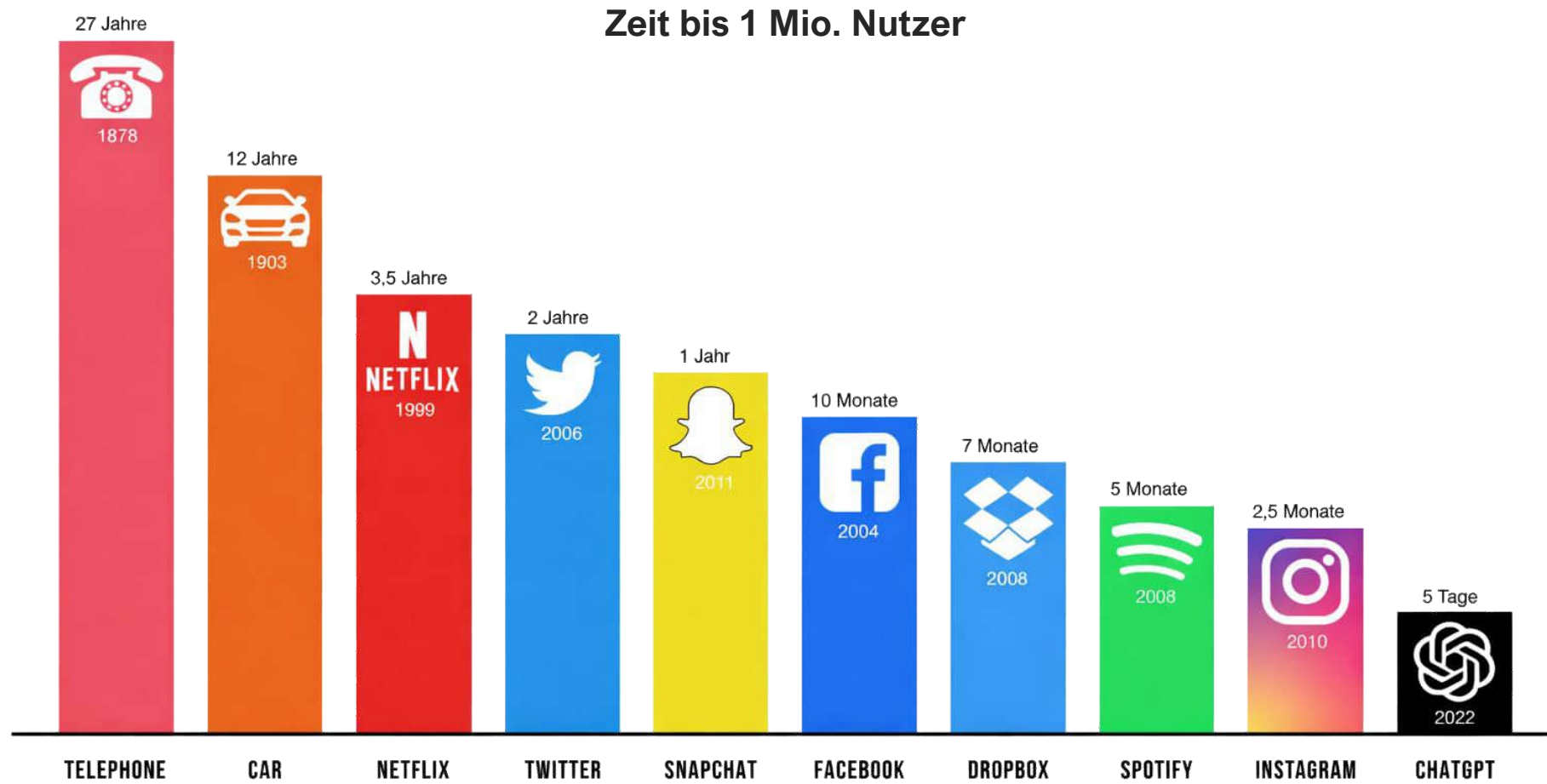


Inhalt

- 1 Die KI-Welle rollt – was kommt da auf uns zu?
- 2 Beispiele für KI-Einsatz in mittelständischen Unternehmen
- 3 KI im Einsatz: Wo steht der Mittelstand?
- 4 Praxisbeispiel zum KI-Einsatz in der Dienstleistungsbranche
- 5 KI-Angebot: Produkte & Kosten
- 6 Informationssicherheit



KI kommt und das schneller als gewohnt – KI folgt damit dem Muster dramatisch verkürzter Innovationszyklen der letzten Jahrzehnte



Quelle: blogstone.com

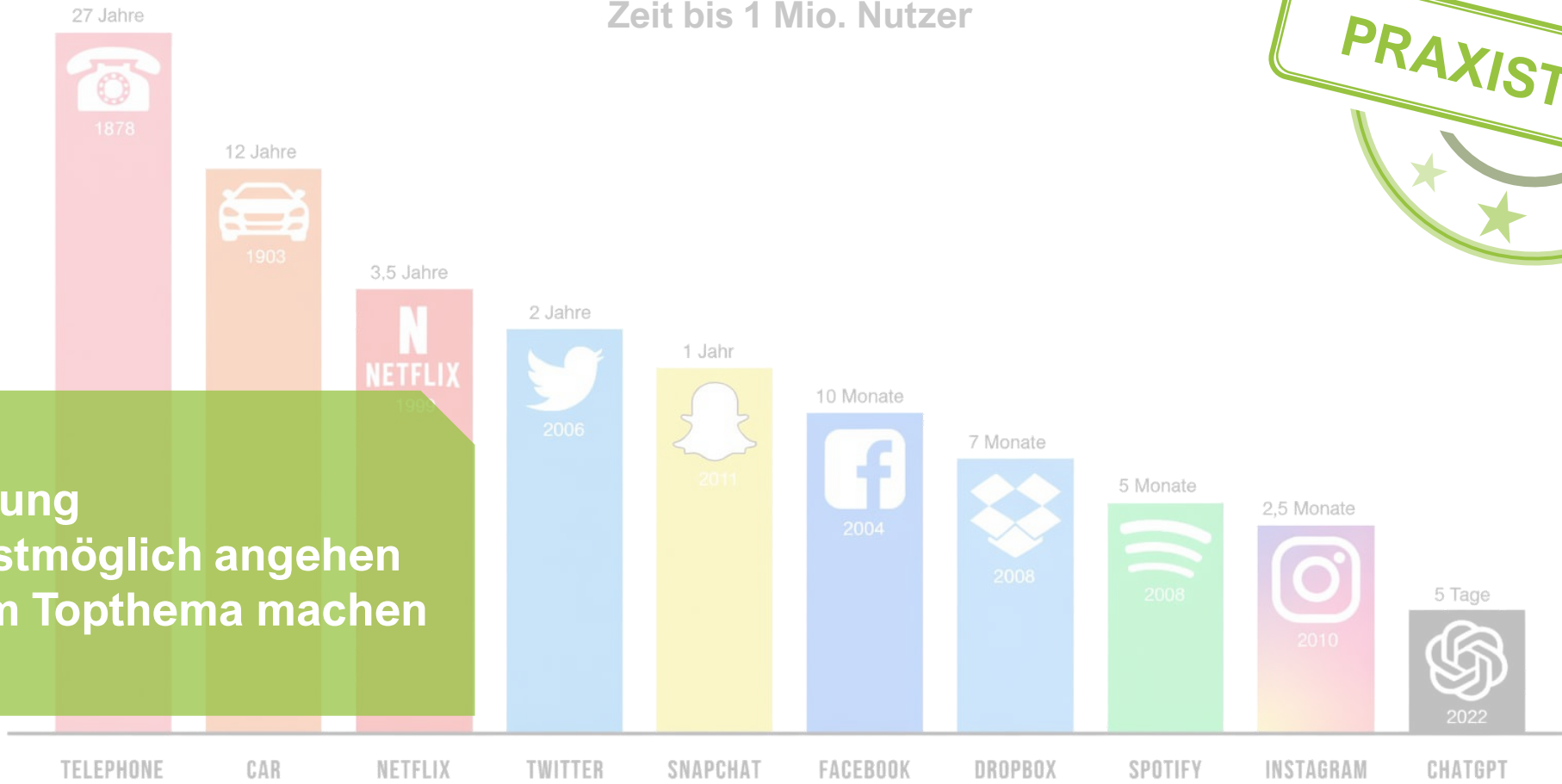
1 Die KI-Welle rollt – was kommt da auf uns zu?

KI kommt und das schneller als gewohnt – KI folgt damit dem Muster dramatisch verkürzter Innovationszyklen der letzten Jahrzehnte


Zeit bis 1 Mio. Nutzer



**KI-Nutzung
schnellstmöglich angehen
und zum Topthema machen**



Quelle: blogstone.com



KI als Ergänzung der menschlichen Intelligenz nutzen, um die Leistung in vielen Bereichen zu steigern!

PRAXISTIPP #2

Anwendungsperspektiven von KI: Von persönlicher LLM-Nutzung über Automatisierung von Routineaufgaben und agentischer KI zur Veränderung ganzer Geschäftsmodelle

Arbeitsplatz



Persönliche Arbeitseffizienz
und Arbeitsqualität

Organisation



Prozesseffizienz



Struktureffizienz

Geschäftsmodell



Renditeerhöhung,
Wettbewerbsvorteil

Anwendungsperspektiven von KI: Von persönlicher LLM-Nutzung über Automatisierung von Routineaufgaben und agentischer KI zur Veränderung ganzer Geschäftsmodelle

Arbeitsplatz



KI-Nutzung am Arbeitsplatz organisieren und Konzept für weitere Nutzung erarbeiten!

Persönliche Arbeitseffizienz und Arbeitsqualität

Organisation

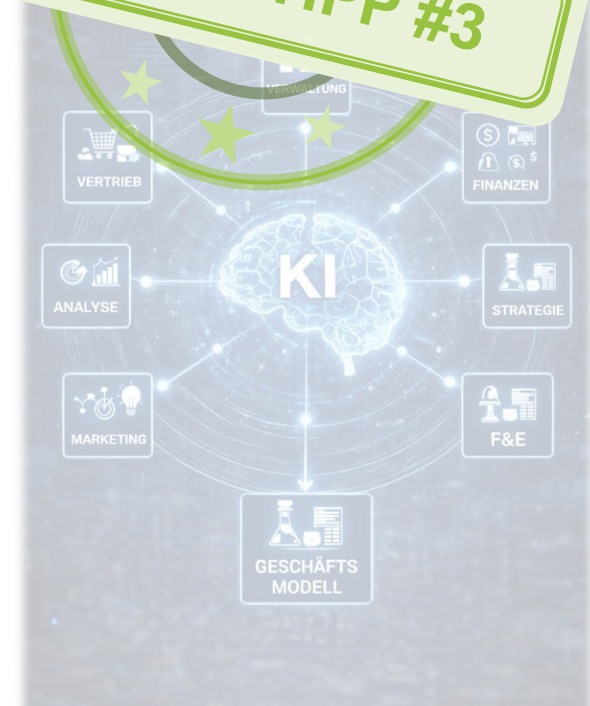


Prozesseffizienz



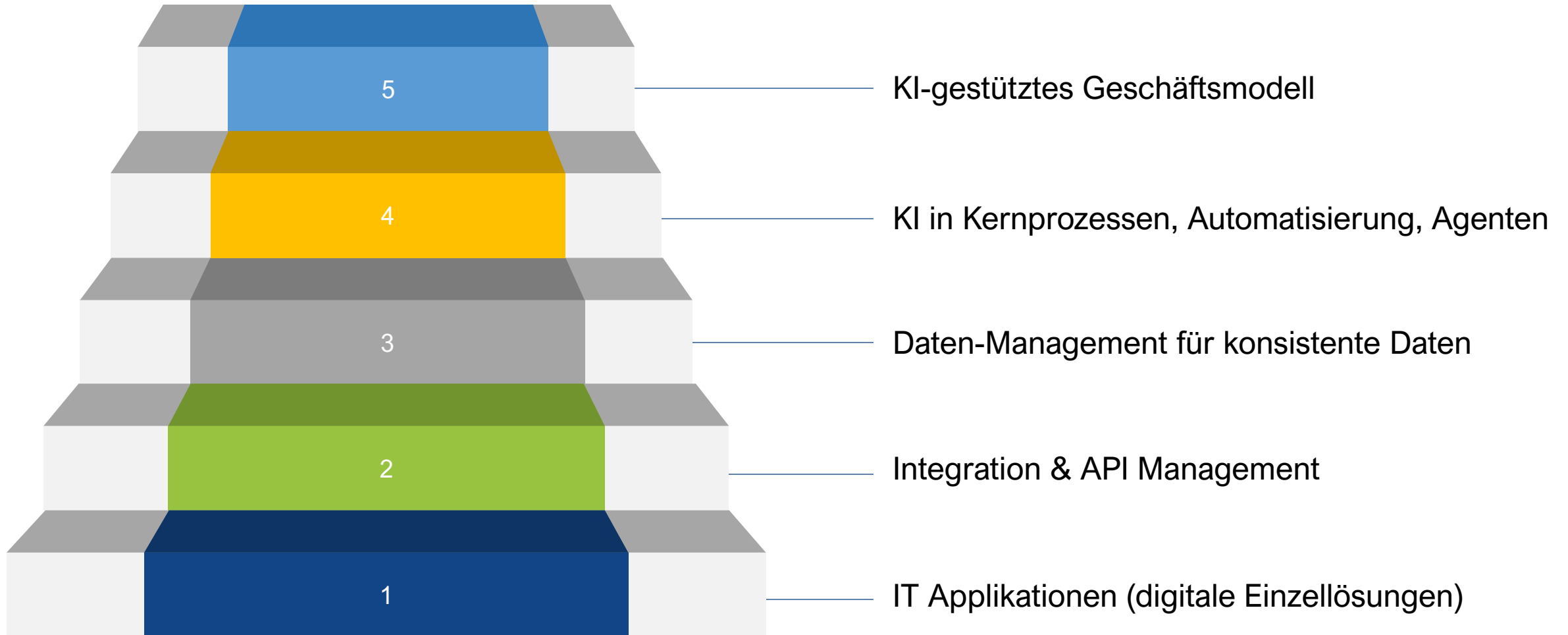
Struktureffizienz

PRAXISTIPP #3

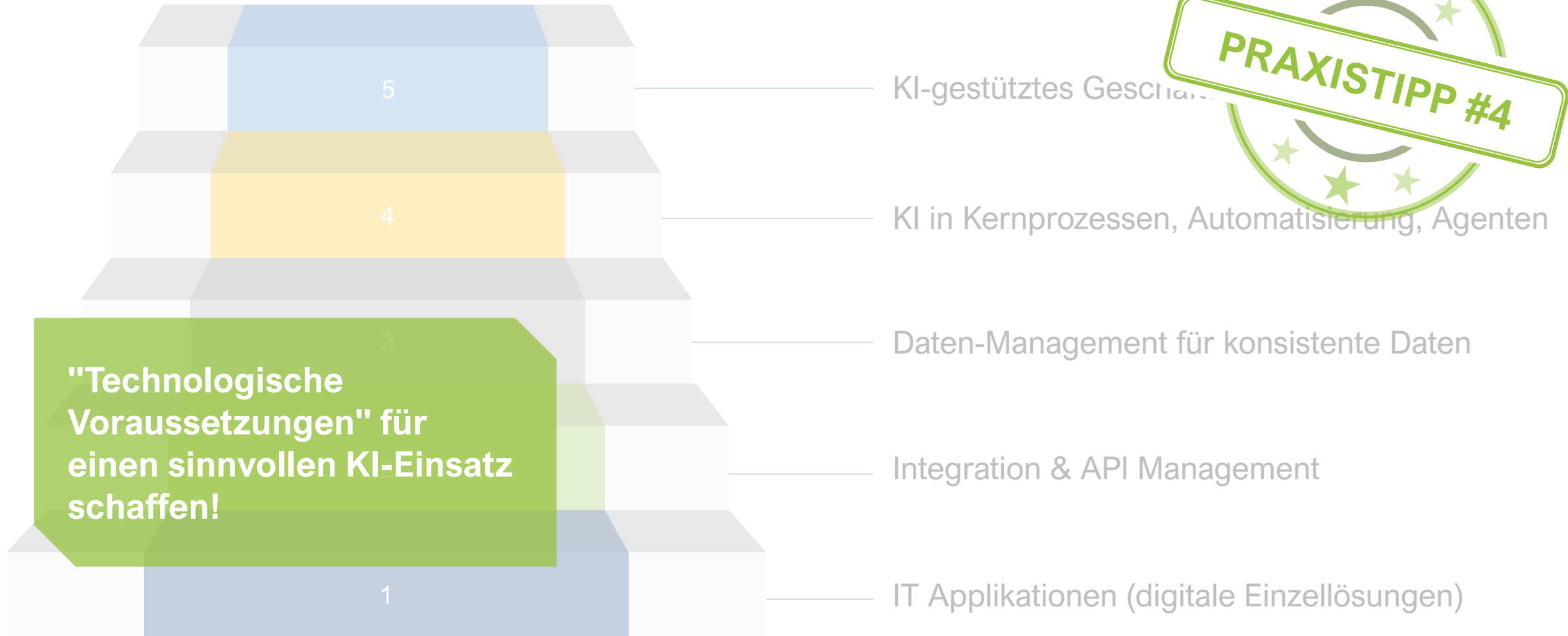


Renditeerhöhung, Wettbewerbsvorteil

„Technologische Perspektive“: Ohne digitale Prozesse, integrierte Systeme und konsistente Daten ist ein KI-Einsatz in Unternehmen nicht sinnvoll möglich



„Technologische Perspektive“: Ohne digitale Prozesse, integrierte Systeme und konsistente Daten ist ein KI-Einsatz in Unternehmen nicht sinnvoll möglich



Persönliche Arbeitseffizienz – Informationserschließung: Informationen aggregiert mit Sprach- oder Textausgabe jederzeit und überall mit NotebookLM



An dieser Stelle wurde im Business Talk eine Demo gezeigt. Werfen Sie gerne selbst einen Blick auf die Möglichkeiten, die KI schon heute bietet.



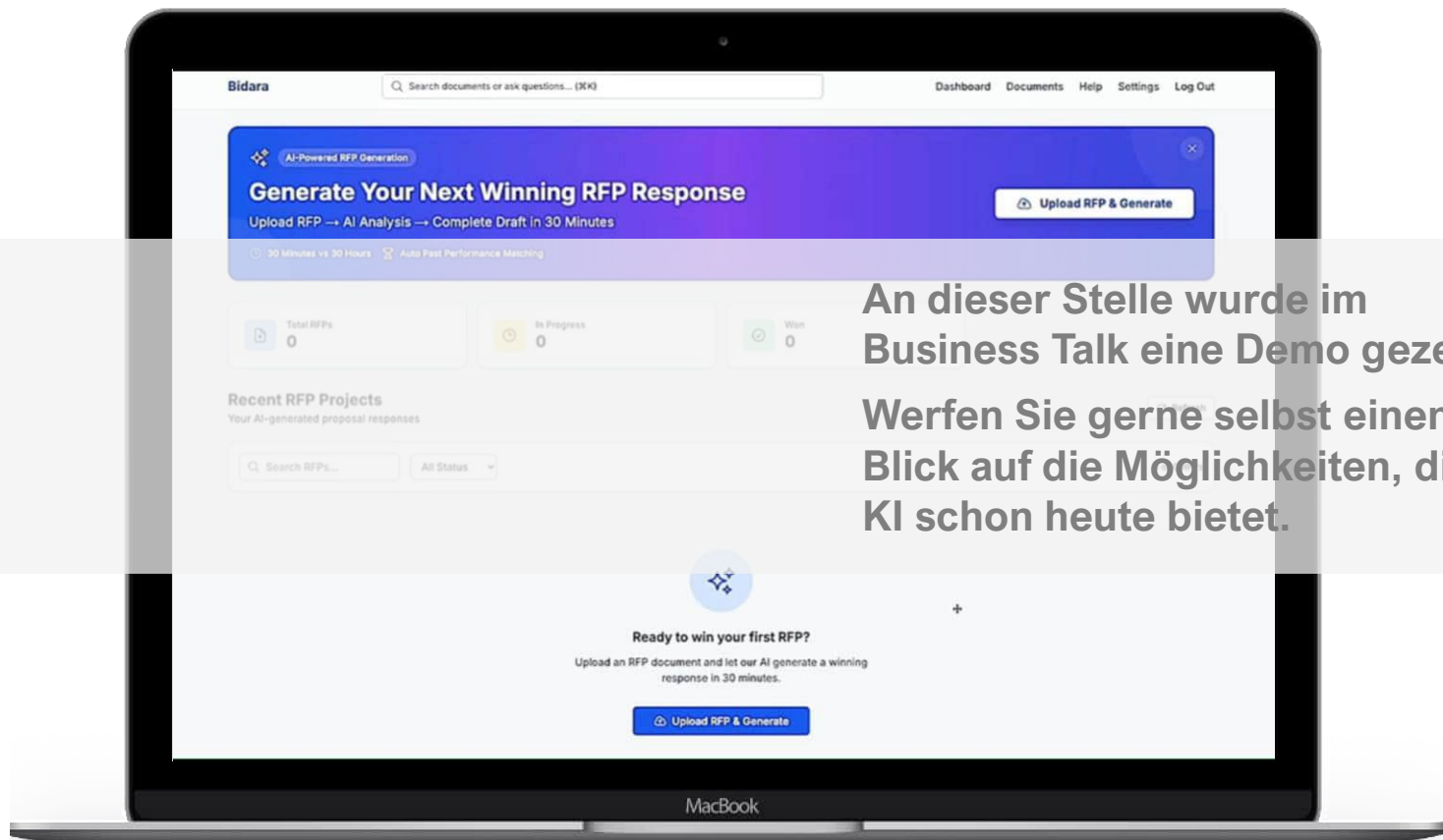
⇒ Informationsverdichtung & -aufbereitung in unter 15 min



⇒ Produktivitätsgewinn

Bsp.: NotebookLM

Prozesseffizienz – Angebotsprozess: Erheblicher Zeit- und Produktivitätsgewinn durch KI-basierte Angebotserstellung mit bidara



An dieser Stelle wurde im Business Talk eine Demo gezeigt.

Werfen Sie gerne selbst einen Blick auf die Möglichkeiten, die KI schon heute bietet.



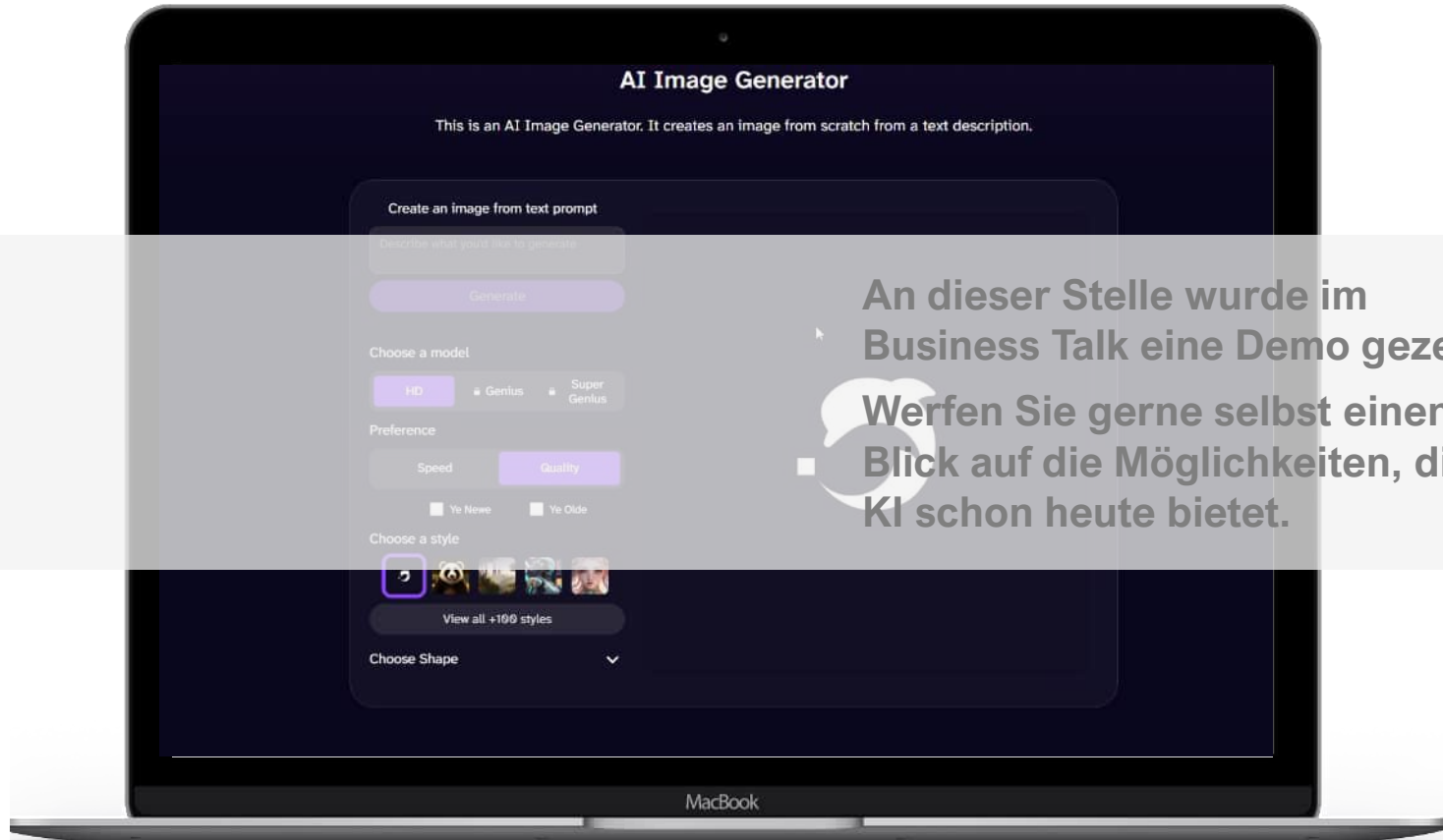
⇒ Angebotserstellung in unter 30 Minuten



⇒ Produktivitätsgewinn und Verkürzung Time-to-Offer

Bsp.: bidara.ai

Struktureffizienz – Bildgestaltung: Erhebliche Zeit- und Kostenersparnis bei Text-, Bild- und Konzepterstellung in Agenturen und Marketingabteilungen mit deepai



An dieser Stelle wurde im Business Talk eine Demo gezeigt.

Werfen Sie gerne selbst einen Blick auf die Möglichkeiten, die KI schon heute bietet.



⇒ 50-80% Zeitersparnis



⇒ 20-30% Kostenersparnis

Bsp.: deepai.org

Anwendungsfälle sind vielseitig – und mit ihnen die erzielten Mehrwerte

Intelligente Personaleinsatzplanung

- ✓ Verminderter Personalaufwand
- ✓ Optimierung Auslastung

Intelligentes Ticketsystem

- ✓ Reduzierung Betriebskosten
- ✓ Verbesserte Zufriedenheit

Intelligente Berichterstellung

- ✓ Verbesserte Entscheidungsfindung
- ✓ Gesteigerte Transparenz

Intelligente Logistik

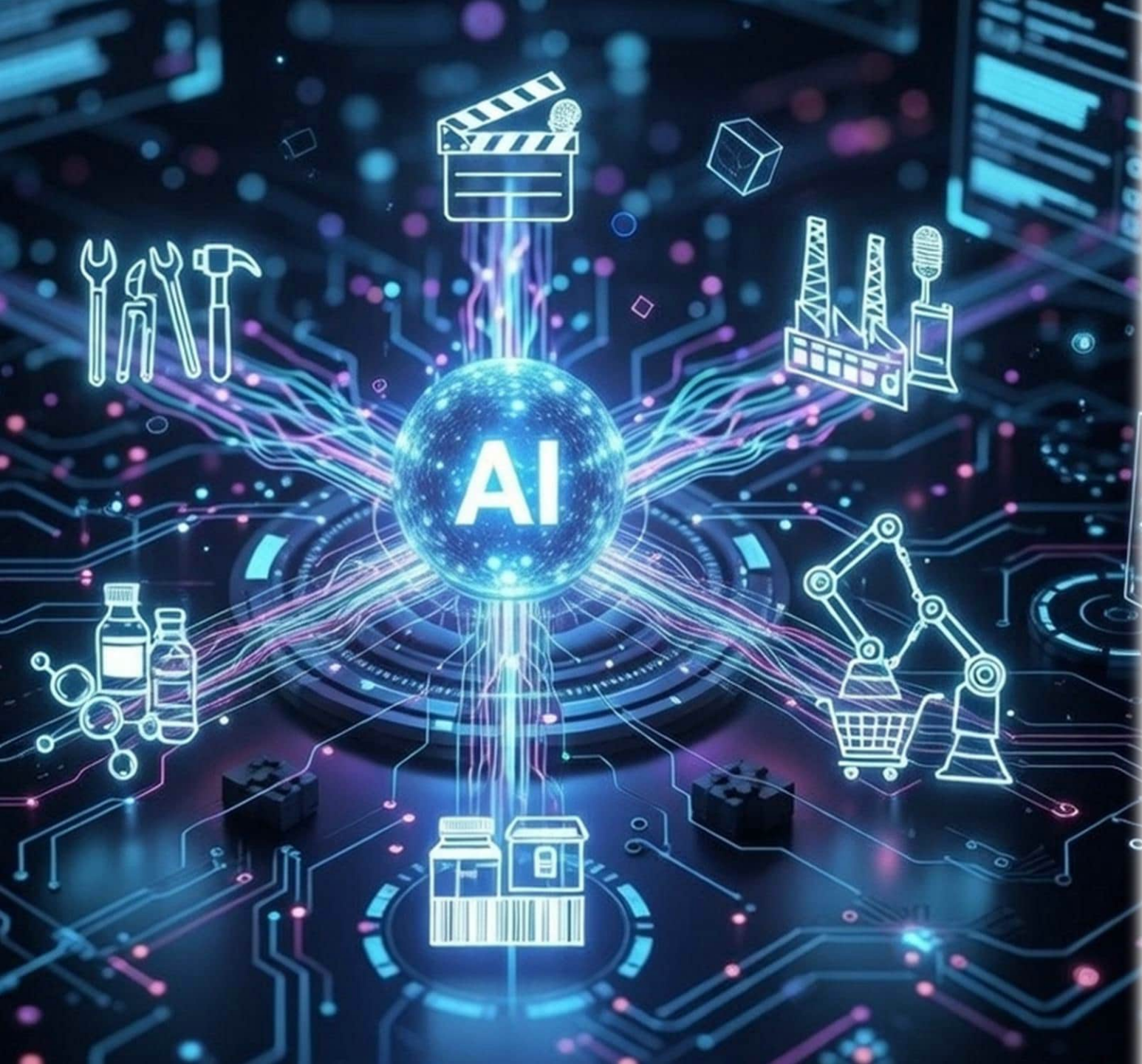
- ✓ Gesteigerte Produktivität
- ✓ Maximierung Lagerflächennutzung

Intelligentes Wissensmanagement

- ✓ Sicherung Knowhow
- ✓ Prozessbeschleunigung durch schnellen Informationszugriff

Intelligente Lead-Generierung

- ✓ Identifikation relevanter Kundenprofile
- ✓ Reduktion Vertriebskosten

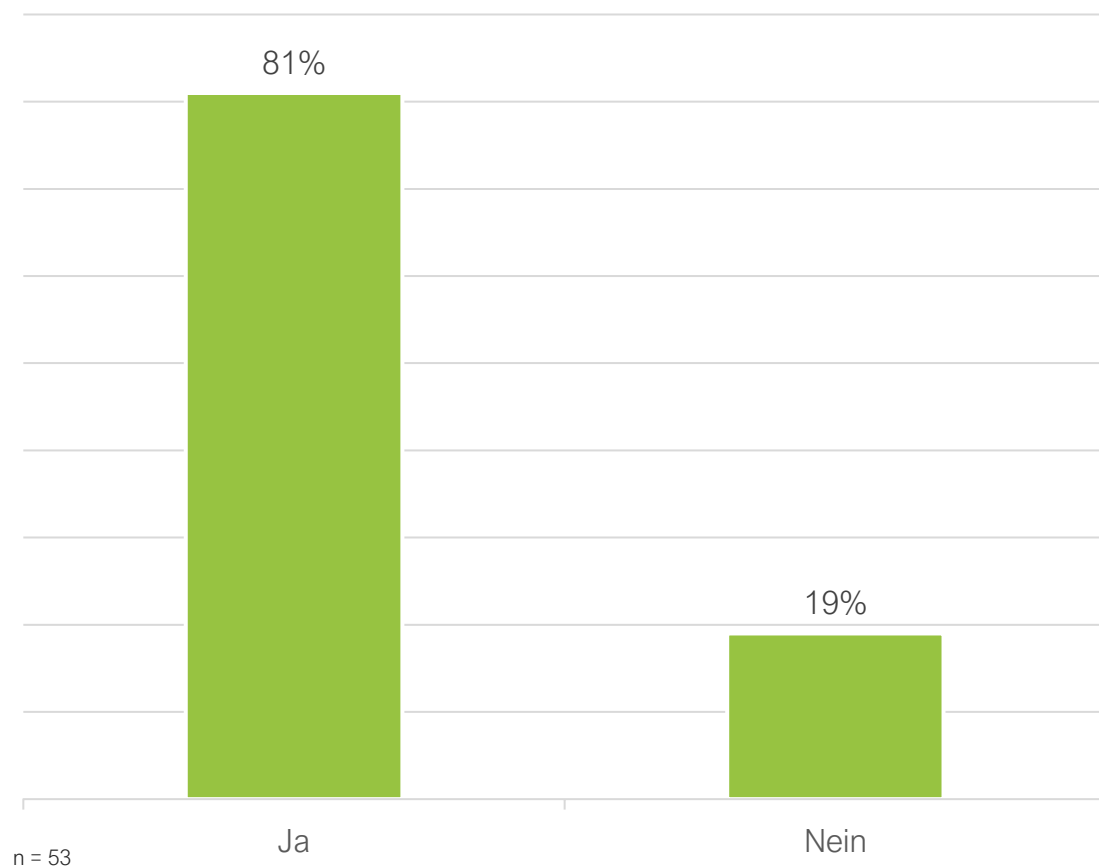


Künstliche Intelligenz
verändert
Geschäftsmodelle
mittelständischer
Unternehmen
radikal.

**Wo steht der
Mittelstand?**

Einblicke in die Ergebnisse einer Live-Umfrage eines Business Talks mit mittelständischen Unternehmern

Setzen Sie KI bereits am Arbeitsplatz ein?



”

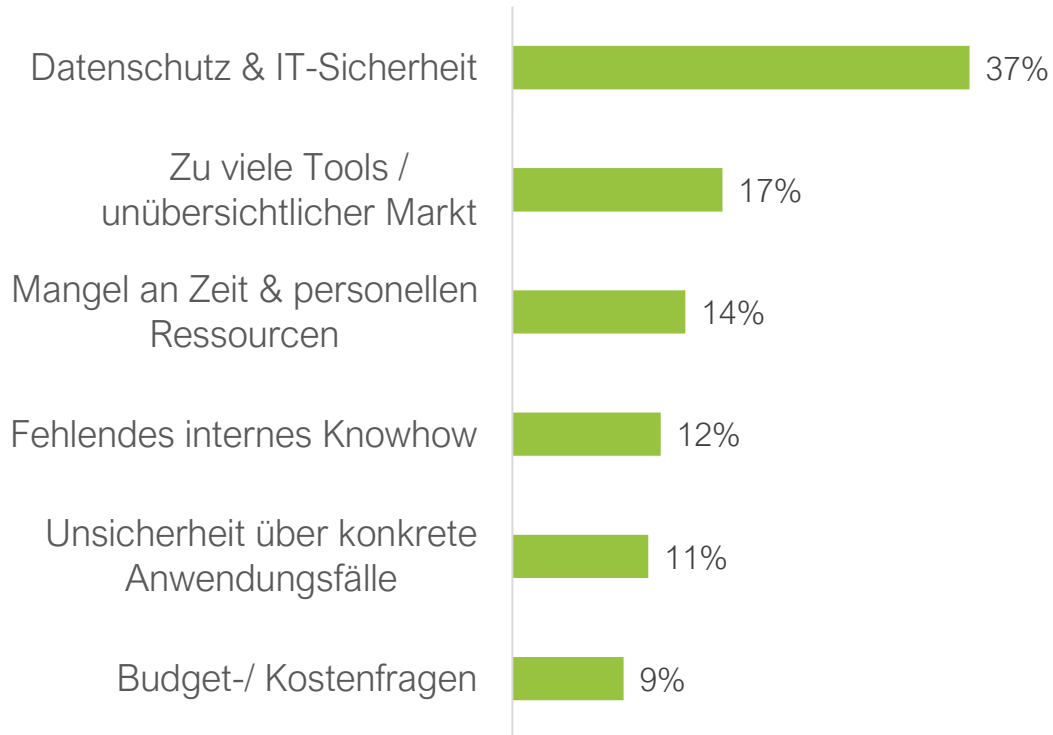
KI ist Mittelstand angekommen. Die entscheidende Frage ist nicht mehr, ob sie eingesetzt wird, sondern wie.

Dr. Klaus Buchholtz

Managing Partner S+V GmbH

Einblicke in die Ergebnisse einer Live-Umfrage eines Business Talks mit mittelständischen Unternehmern

Was hält Ihr Unternehmen derzeit am meisten davon ab, KI (noch mehr) einzusetzen?



n = 42



Die zentralen Herausforderungen liegen aktuell in der sicheren und praktikablen Umsetzung.

Dr. Klaus Buchholtz

Managing Partner S+V GmbH

Einblicke in die Ergebnisse einer Live-Umfrage eines Business Talks mit mittelständischen Unternehmern

Welche Arbeitsbereiche könnten in Ihrem Unternehmen am meisten von KI profitieren?



n = 44

”

Die Potentiale von KI erstrecken sich entlang der gesamten Wertschöpfung und verändern ganze Geschäftsmodelle.

Dr. Klaus Buchholtz

Managing Partner S+V GmbH

Veränderung des Geschäftsmodells: Mit KI-Einsatz werden Profitabilität und Wettbewerbsposition deutlich gesteigert

Case

- Gutachtenerstellung als Sachverständiger in Gerichtsverfahren
- Fülle an Dokumenten (bis zu 1.500 Seiten) und komplexe mathematische Berechnungen treiben Kosten und Dauer (bis zu 3 Jahren)



Innovation

- KI-gestützte automatisierte Gutachtenerstellung:
 - (1) Extraktion relevanter Informationen
 - (2) Automatisierte Ausführung notwendiger Berechnungen
 - (3) Automatisierte Übertragung in Bericht
 - (4) Manuelle Abschlussprüfung



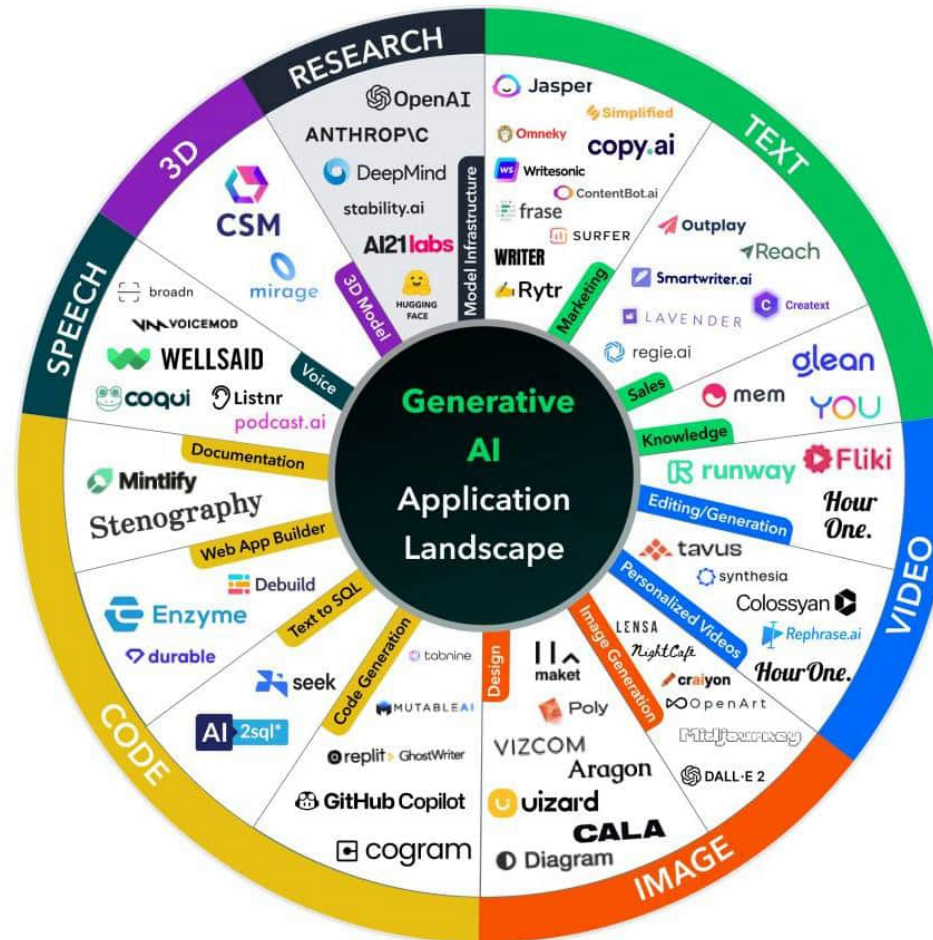
Business Perspektive

- Verkürzung der Bearbeitungszeit von ca. 3 Jahren auf ca. 6 Monate
- Deutlich steigender Marktanteil durch verkürzte Bearbeitungszeit
- Produktivitätssteigerung um 40-50%
- ABER: Investitionsvolumen im höheren 6-stelligen Bereich



Transformation des Geschäftsmodells

Es gibt eine Vielzahl an KI-Tools, spezialisiert auf unterschiedliche Anwendungsfälle, und es werden täglich mehr – die Auswahl von passenden Tools wird zum Problem



Quelle: rapidops.com

Eine Clusterung von KI-Tools nach Anwendungsbereichen hilft bei der Auswahl – die Kosten für z. B. LLM-Tools sind gering, für individuelle KI-Lösungen jedoch nach oben offen

Text-, Bild- & Konzepterstellung

KI unterstützt bei der Erstellung und Planung von Marketingtexten, Kampagnenideen und Bilderstellung.

Die KI wird als ein Arbeitsplatz-Tool eingesetzt, das kostengünstig kreativen Input liefert, Prozesse beschleunigt und die Abhängigkeit von Externen reduziert.

(DeepAI, canva)

 **Herausforderung**

Zielgerichtetes Prompten und Qualitätssicherung.

Chatbot im Kundensupport

KI greift auf bereitgestellte Information zu, um aktiv Kundenanfragen zu beantworten.

Die KI wird als kostenintensives Organisations-Tool eingesetzt, das die Mitarbeiter entlastet und Kundenzufriedenheit steigert.

(Cognigy, TIDIO)

 **Herausforderung**

Digitalisierte Kundenkommunikation sowie strukturierte Produkt- und Kundeninformationen.

Ticketsystem

KI interpretiert Ticketbeschreibungen, filtert nach Schlüsselwörtern und erkennt Stimmungen. Auf Basis dessen werden Tickets gezielt zugeordnet und priorisiert.

Die KI wird als kostenintensives Organisations-Tool eingesetzt, das Mitarbeiter- wie auch Kundenzufriedenheit verbessert.

(zendesk, zoho)

 **Herausforderung**

Komplexe Anfragen fallen aus dem Standardprozess.

Personaleinsatzplanung

Die KI erstellt Personaleinsatzpläne auf Basis von Auftragslage, Qualifikationen, Verfügbarkeiten und historischen Auslastungen.

Die KI wird als kostenintensives Organisations-Tool eingesetzt, das eine effiziente Planung sicherstellt.

(smarte-ki.de, MeinDienstplan)

 **Herausforderung**

Rechtliche Rahmenbedingungen und die Berücksichtigung individueller Präferenzen.

Angebotserstellung

Auf Basis vergangener Projekte und Angebote unterstützt die KI bei der Erstellung von Angeboten. Sie liefert Textbausteine und Preisvorschläge.

Die KI wird als ein Arbeitsplatz-Tool eingesetzt, das kostengünstig relevanten Input liefert, um die Angebotserstellung zu beschleunigen.

(bidara, Proposify AI)

 **Herausforderung**

Qualitatives Fundament an historischer Daten.

TECHNIKFOLGEN

Quelle: derstandard.at

KI außer Rand und Band: OpenClaw verwüstete Postfach von Metas KI-Sicherheitschefin

"Ich musste zu meinem Mac Mini laufen, als würde ich eine Bombe entschärfen"

Windows 11: Datenschützer raten zum Betriebssystem-Wechsel – wegen dieser KI-Funktion

Eine KI-Funktion unter Windows 11 sorgt erneut für Aufsehen. Datenschützer:innen warnen jetzt, dass durch Copilot Millionen von User:innen Gefahr laufen, ihre Daten ungewollt offenzulegen. Woran das liegt und wie du dich davor schützen kannst.

Von **Marvin Fuhrmann**

Quelle: t3n.de

Datenschutz

Weltweit warnen Behörden vor KI-manipulierten Bildern

Dutzende Datenschutzbehörden zeigen sich angesichts zahlreicher Fälle von KI-manipulierten Bildern realer Personen alarmiert. Sie fordern strenge Schutzmechanismen – vor allem für Kinder.

Dietmar Neuerer

23.02.2026 - 20:58 Uhr

Quelle: Handelsblatt.com

Um Informationen und Entscheidungsqualität zu sichern, sind klare Regeln im Umgang mit KI unabdingbar

PRAXISTIPP #5 **Daten klassifizieren, um klar abzugrenzen, welche Daten für KI genutzt werden können!**

- Daten clustern: Öffentlich/ intern/ vertraulich/ streng vertraulich.
- Keine vertraulichen und private Informationen (Passwörter, Zugangsdaten etc.) in Prompts nutzen.
- Keine Daten verwenden, die personalisierte Rückschlüsse ermöglichen (Namen, Kontaktdaten, Kundennummern etc.).

PRAXISTIPP #6 **Geprüfte & ausgewählte KI-Tools für die Nutzung freigeben, ehe sich „Schatten“-Tools etablieren!**

- Nur freigegebene Tools verwenden – Tabu sind: Private Accounts, willkürliche Web-Tools etc.
- Nutzermanagement definieren: Wer braucht Zugriff auf welches Tool?
- Tool-Bibliothek erstellen: Für jeden „Standard“-Anwendungsfall ist ein freigegebenes Tool zu benennen.

PRAXISTIPP #7 **Weniger ist mehr – kein Oversharing & wo möglich, anonymisieren!**

- Nur das Minimum teilen – es muss nur der notwendige Kontext hergestellt werden, nicht mehr!
- Anonymisierung & Pseudonymisieren – wo möglich: „Kunde A“, „Mitarbeiter B“, Wertebereiche statt exakter Zahlen.
- Schwärzen: Vertrauliche Informationen sind unkenntlich zu machen (IBAN, Adressen, Mail etc.).

PRAXISTIPP #8 **Technische Schutzmaßnahmen implementieren, um Systemlücken zu verhindern!**

- Mehr-Faktor-Authentifizierung nutzen.
- Protokollieren der Nutzung, sodass nachvollziehbar ist, wer, wann und für was KI genutzt hat.
- Bei Anbindung interner Wissensquellen, kontinuierlich Backups erstellen.

PRAXISTIPP #9 **Kontrollmechanismen einführen, um Entscheidungs- und Qualitätshoheit zu behalten!**

- Review-Pflicht vor Versand an Externe.
- Keine Entscheidungsgewalt für KI – Freigaben und Entscheidungen sind immer über Menschen zu treffen
- Schutz vor Prompt-Injection: Anweisungen aus Dokumenten/ Webseiten nie ungeprüft übernehmen



**KI-EINSATZ: WAS NUN?
WIE GEHT ES WEIT?
VON DER FRAGE ZUR PRAXIS**

”

Es ist positiv zu sehen, dass sich immer mehr Unternehmen mit KI auseinandersetzen. Dennoch stehen KMU dabei vor zahlreichen Herausforderungen. Das zeigen nicht nur die Ergebnisse unserer Umfrage, sondern insbesondere auch die Gespräche mit Unternehmerinnen und Unternehmern.

Die Potenziale von KI sind vielfältig. Entscheidend ist, was das konkret für Ihr Geschäftsmodell bedeutet. Gerne erarbeiten wir mit Ihnen eine KI-Strategie, um Ihr Unternehmen zukunftsfähig aufzustellen.

Dr. Klaus Buchholtz

Managing Partner S+V GmbH





S+V GmbH
Trakehner Straße 7-9
D-60487 Frankfurt am Main
www.splusv.de



Dr. Klaus Buchholtz
k.buchholtz@splusv.de
069 / 9 78 59 – 111

